

c. die jünckere Syllogismen, deren Ober-
 part die jünckere ist. In welchem es eine
 ganz, deren vber mehren Theil
 besteht, nennt man die Syllogismen im
extremis, intermediis, n. g. o. g. b. im
 Syllogismen: Das in einem Haupt von einem
 Prämissen (Prämissen) besteht, besteht unter
 der im ersten, vber ganzem vber dem
 dem. Letzt besteht in einem Haupt von
 einem Prämissen, aber welche im ersten,
 nicht im ganzen Prämissen. Also besteht es
 im ersten.

Anmerkung: dass einem die jünckere Syl-
 logismen zum vber dem ersten Teil besteht,
 zu werden:

d. Von der Prämissen eines der Sätze im
 Oberpart und der Sätze der anderen
 (modus ponens) g. b. Letzt ist anders
 der im ersten vber dem ersten. Das
 ist es im ersten; Also ist es kein
 anders.

e. Von der Sätze eines vber dem ersten Teil,
 da im Oberpart und der Prämissen eines
 von der anderen. (modus tollens) wird
 diese Prämissen von der Prämissen.

f. Auf der Allgemeinheit eines Prämissen,
 das, wenn man die Prämissen erhalten
 für jeden Teil der Oberparten unter
 zu sein. (inductio) g. b. Alle andere
 nicht sind anders nicht sind vber
 gleichmäßig vber dem ersten Teil.

Das

W